

Anwendungshinweise: *Raubmilben*

Hypoaspis miles gegen Trauermücken und Thripse



Hypoaspis miles-Raubmilben sind bodenlebende Räuber mit einem breiten Wirtsspektrum. Sie erbeuten kleine, im Boden lebende Insekten und ihre Larven, besonders Thripspuppen, Fliegen- und Mückenlarven, Nematoden, Milben und Springschwänze. Die bis zu 1 mm langen, braun gefärbten Raubmilben sind sehr langlebig und können auch ohne Nahrung bis zu 7 Wochen überleben. Daher sind sie für einen vorbeugenden Einsatz gut geeignet.

Wie erhalten Sie die *Hypoaspis miles*-Raubmilben?

Geliefert werden die Raubmilben zusammen als erwachsene Tiere, Jungtiere und Eier in einem Torf-Kleie Gemisch.

Da sich die Tiere während des Transportes vermehren, sind als Futter Modermilben beigefügt.

Diese Milben sind für Ihre Pflanzen vollkommen ungefährlich.

Wie können Sie die *Hypoaspis miles*-Raubmilben lagern?

Bis zur Ausbringung können Sie die Raubmilben zwischen 15 °C und 18 °C maximal 1 Tag dunkel lagern.

Die Dose sollte dabei horizontal liegen. Bitte nicht im Kühlschrank lagern.

Für welche Pflanzen sind die *Hypoaspis miles*-Raubmilben geeignet?

Die Raubmilben können auf allen Pflanzen eingesetzt werden.

Wo und wann können Sie die *Hypoaspis miles*-Raubmilben einsetzen?

Raubmilben benötigen feuchten und lockeren Boden mit mindestens 15 °C Bodentemperatur. Bei niedrigeren Temperaturen (bis 5 °C) sterben die Raubmilben nicht, sind jedoch inaktiv. Die Raubmilben können direkt auf die Erde gestreut werden.

Optimale Bedingungen für die Raubmilben liegen bei Temperaturen zwischen 20 °C und 27 °C. Im Zimmer, Wintergarten sowie im Gewächshaus können Sie daher ganzjährig eingesetzt werden.

Was und wann passiert etwas nach der Ausbringung der *Hypoaspis miles*-Raubmilben?

Der Umgang mit Nützlingen zur Schädlingsbekämpfung erfordert ein Umdenken. Anders als bei einem chemischen Pflanzenschutzmittel wird ein Bekämpfungserfolg erst nach einiger Zeit sichtbar.

Aus dem Streusubstrat wandern schon nach kurzer Zeit die ersten erwachsenen, sehr beweglichen Raubmilben sowie deren Larven. Sie sind auf der Suche nach jungen Thripsen und Trauermückenlarven. Beobachten können Sie diese allerdings nur schwer.

Die erwachsenen Tiere sind nur stecknadelkopfgroß und sehr flink.

Nach etwa 14 Tagen sollte der Befall deutlich zurück gegangen sein. Um den kompletten Lebenszyklus der Thripse und Trauermücken zu unterbrechen sollte die Anwendung nach 2 - 3 Wochen wiederholt werden.

Bitte beachten Sie:

Nützlinge unterliegen einer Vielzahl von Umwelteinflüssen. Der Erfolg des Einsatzes kann daher trotz guter Nützlingsqualität und fachgerechter Ausbringung Schwankungen unterliegen.